

An den Vorstand der
Kreissparkasse Groß-Gerau

An den Verwaltungsrat der
Kreissparkasse Groß-Gerau

Gremienbüro

Es schreibt Ihnen
Jochen Engel
Dr. Andreas Mars

Telefon
06147 208-0

Telefax
06147 3969

Mail
gremien@trebur,.de

19.12.2022

Schließung der SB-Filiale der Kreissparkasse Groß-Gerau in Astheim; Resolution der Gremien der Gemeinde Trebur

Sehr geehrter Herr Kleinle,
sehr geehrter Herr Dennert,
sehr geehrter Herr Will,
sehr geehrte Damen und Herren des Verwaltungsrats,

die Gemeinde Trebur bedauert und verurteilt den Beschluss der Gremien der Kreissparkasse Groß-Gerau, ihre SB-Filiale im Ortsteil Astheim zu schließen. Nach dem Wegfall des persönlichen Kundenservices in der Astheimer Filiale sind lediglich die Selbstbedienungsmaschinen für Bargeld, Kontoauszüge und Überweisungen vor Ort verblieben. Schon dieser Schritt war damals nicht nachvollziehbar und stellt für viele Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils bis heute eine enorme Einschränkung dar.

Durch Ihre Entscheidung, zum 31. Dezember 2022 auch die verbliebenen Automaten zu entfernen, wird nun allerdings auch die letzte, geringstmögliche Dienstleistung gegenüber ihren Astheimer Kundinnen und Kunden eingestellt.

Das Vorgehen der Sparkasse widerspricht unserer Auffassung nach Ihrem öffentlichen Auftrag im Sinne der sogenannten Gewährleistungs- sowie der Struktursicherungsfunktion. Nach beiden Aufträgen muss sie flächendeckend vor Ort bleiben, insbesondere in strukturschwachen Gebieten, zu denen auch Astheim zählt.

Die Schließung ist ein Verlust für den strukturschwachen Ortsteil. Für ältere oder nicht mobile Bürgerinnen und Bürger ist die Schließung der SB-Filiale ein unüberwindbares Hindernis bei der Erledigung ihrer Bankgeschäfte.

Wir erinnern daher an den Grundauftrag der Sparkassen, der sich auch in der Sparkassensatzung des Kreises niederschlägt. Dort heißt es, dass die Kreissparkasse eine „...dem gemeinen Nutzen dienende rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts“ § 1 (2) sei. In der Sparkassensatzung des Kreises heißt es weiter: „...die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes“ §2 (5).

Selbst unter Würdigung Ihrer Kostenargumentation ist Ihr Vorgehen in keinster Weise nachvollziehbar und akzeptabel, nachdem Sie gerade erst im Juli dieses Jahres von einem neuen Rekordgewinn in 2021 von ca. +13% gegenüber dem Vorjahr berichten konnten.

Mit der Schließung sehen wir den gemeinen Nutzen gefährdet. Insbesondere der Slogan „Der Mensch steht im Mittelpunkt – immer und überall“, der auf Ihrer Homepage zu lesen ist, wird leider nicht mehr gelebt.

Entsprechendes gilt für den zitierten Auftrag der nicht vorrangigen Gewinnerzielungsabsicht. Da der Wegfall der Automaten hauptsächlich mit der geringen Nutzung und dementsprechend hohen Kosten verbunden war, haben wir Ihnen bereits angeboten gemeinsam einen Standort im Bereich des Astheimer Bürgerhauses zu suchen. Diesen würde die Gemeinde Trebur selbstverständlich und im Sinne des Gemeinwohls mietfrei zur Verfügung stellen. Sollte dennoch unerwarteterweise ein für die Kreissparkasse untragbarer Zuschussbedarf anfallen, haben wir darüber hinaus eine laufende Zuwendung in Aussicht gestellt, um die weitere Verfügbarkeit der SB-Automaten zu unterstützen. Leider waren diese Angebote bislang vergebens.

Die Gremien der Gemeinde Trebur appellieren aufgrund der obigen Situation nun eindringlich an den Verwaltungsrat, insbesondere an dessen Vorsitzenden Landrat Thomas Will, sowie an den Vorstand der Kreissparkasse Groß-Gerau ihre Entscheidung nochmals zu überdenken. Unser vorstehendes Angebot sowie unser unsere stetige Gesprächsbereitschaft zur Lösungsfindung bekräftigen wir an dieser Stelle erneut.

Für eine kurzfristige Antwort in dieser Sache danken wir vorab.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Engel
Bürgermeister

Dr. Andreas Mars
Vorsitzender der Gemeindevertretung